Hedwigsretabel in der St. Katharinenkirche (Brandenburg an der Havel, 31 May 13)

Brandenburg an der Havel, 31.05.2013

Peter Knüvener

Das Hedwigsretabel in der St. Katharinenkirche in Brandenburg an der Havel – rätselhaftes Hauptwerk der märkischen Kunst

St. Katharinenkirche Brandenburg
Kirchplatz 2 - 14476 Brandenburg an der Havel
Freitag, 31.5., 10.00-13.00 Uhr

Es gehört zu den wichtigsten spätgotischen Kunstwerken in Brandenburg: Qualitätvolle Schnitzerei und Malerei, dazu noch die sehr ungewöhnlichen Legendendarstellungen der Heiligen Hedwig von Schlesien – was hat es mit dem Hedwigsretabel der Brandenburger St. Katharinenkirche auf sich? Ein Altar zu Ehren der Heiligen wurde schon 1457 gestiftet, der heute noch erhaltene Altaraufsatz wurde um 1480/90 geschaffen. Welche Rolle spielte Kurfürst Friedrich II., der Teile seiner Jugend am polnischen Königshof verbrachte? Er sollte Hedwig, die Tochter des Jagiellonen Wladyslaw II. heiraten. Wer war die Person mit dem Kürzel „vh“, das sich am Retabel und in der benachbarten Vorhalle der Kirche findet? Geben die zahlreichen, bisher teilweise übersehenen Details wie eine Darstellung des Schwanenordens auf einem Altarflügel Auskunft?
Der Flügelaltar konnte durch die freundliche Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Mittelbrandenburgischen Sparkasse konserviert werden. Diese Arbeiten ermöglichten zugleich neue Erkenntnisse zur Kunsttechnologie. Auch in der Südvorhalle findet sich das Monogramm "vh". Die in diesem Bau befindlichen, qualitätvollen Wandmalereien wurden ebenfalls mit Hilfe von Ostdeutscher Sparkassenstiftung und MBS konserviert wurde. Dies alles bietet den Rahmen eines Workshops zu dem großartigen Kunstwerk.

Vorträge:
Dirk Jacob (Berlin): Die Restaurierung des Hedwigsretabels

Dr. Peter Knüvener (Perleberg): Ein Werk aus Brandenburg? Das Brandenburger Hedwigsretabel und sein Umkreis.

Prof. Dr. Gerlinde Strohmaier-Wiederanders (Berlin): Historische Situation und ikonographische Zusammenhänge des Hedwigsaltars in der Brandenburgischer St. Katharinenkirche

Konrad Dazer (Berlin): Die Restaurierung der Wandmalereien der Südvorhalle der Brandenburger Katharinenkirche

Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde St. Katharinen in Zusammenarbeit mit dem Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte Potsdam
www.hbpg.de

Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung Europa Jagellonica
www.europajagellonica.de

Quellennachweis:
CONF: Hedwigsretabel in der St. Katharinenkirche (Brandenburg an der Havel, 31 May 13). In: ArtHist.net, 22.05.2013. Letzter Zugriff 18.07.2025. <https://arthist.net/archive/5428>.